



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

### **Drey Bucher des H. Augustini/ Meditationes, Soliloqvia vnd Manuale zu Latein genennt**

**Augustinus, Aurelius**

**Lutzemburg, 1624**

Das XIII. Capittel. Wie das Wort sey Fleisch worden vmb vnser hoffnung  
willen.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-52456](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-52456)

gleichwol ein Sünder bin / so hab ich doch kein Mißtrauen an dieser Gemeinschaft der Gnaden / vnnnd ob mich schon meine Sünden abweisen / so erfoderts mein Substantz: vnnnd ob mich schon meine Vbertretungen ausschliessen / so verwirfft mich doch die Gemeinschaft der Natur nicht.

Wie das Wort sey Fleisch worden vmb unserer Hoffnung willen.

Das 13. Capittel.

**D**ann der Herr ist nicht so feindselig / daß er sein Fleisch nit lieben sollt / ja seine Gliedmassen vnnnd innerste Glieder. Ich hette zwar verzweifeln mögen / von wegen der Menig vnnnd Gröffe meiner Sünden vnnnd Laster / meiner Schulden vnnnd unzähllichen Ver-

Mm 5 säum-

säumnussen / die ich begangen hab/  
vnd begehe sie noch täglich vnauß-  
hörlich / mit dem Herzen / Munde  
vnd Werck / vnd auff allerley Wei-  
se / damit die menschliche Schwach-  
heit sündigen kan / wann nicht dein  
Wort / O mein Gott / Fleisch wür-  
de vnd wohnet in vns. Aber nunther  
darff ich nicht verzweifeln / dann in  
dem er ( dein Sohn ) dir ist vnder-  
thänig gewesen biß zum Todt / zum  
Todt aber des Creuzes / hat er auß-  
getilget die Handschrißte vnserer  
Sünden / vnd hat sie an das Creutz  
gehefftet / hat die Sündt sampt dem  
Todt gecreuziget. In ihm aber er-  
schnauffe ich widerum desto sicherer/  
der da sißet zu deiner Rechten / vnd  
bittet für vns. Auff ihn hab ich mein  
Vertrauen vnd Verlangen mich zu

dir

dir zukommen / in dem wir schon  
aufferstanden vnd wider lebendig  
worden seynd/seynd schon gen Him-  
mel auffgefahren/ vnd haben ons in  
die himmlischen gesetzt. Dir sey Lob/  
dir sey die Herrlichkeit / dir sey Ehr/  
dir sey die Dancksagung.

Ein süsse Betrachtung von Gott.

Das 14. Capittel.

**A**llegütigster Herz / der du ons  
also geliebet vnd geseliget / also  
lebendig gemacht vnd erhöheth  
hast / allergütigster Herz / wie süß ist  
deine Gedächtnuß / je mehr ich mich  
in deiner Betrachtung vbe / je süßer  
vnd holdseliger bist du mir. Dar-  
umb belüftigen mich sehr deine Güt-  
ter / wann ich sie anschawen / vnd  
betrachte mit reinem Herzen / vnd  
mit ganz süßer Anmutung einer  
gott-